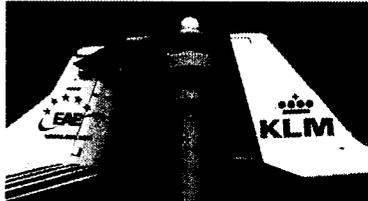




MUNSTER OSNABRÜCK
INTERNATIONAL AIRPORT

Flughafen Münster/Osnabrück (FMO)
Kreis Warendorf, Ausschuss für Wirtschaft,
Umwelt und Planung, 18.11.05



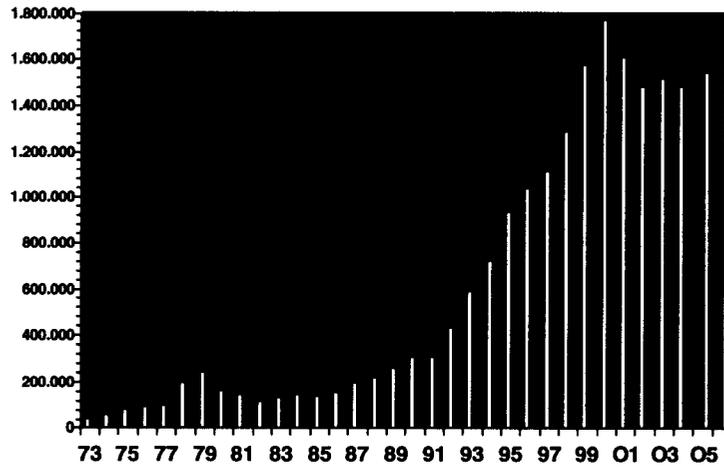
MUNSTER OSNABRÜCK
INTERNATIONAL AIRPORT

Übersicht:

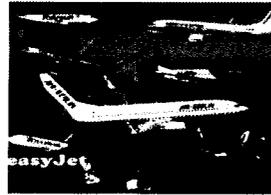
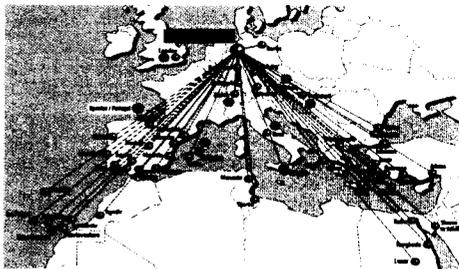
- Aktuelle Entwicklung FMO
- **Projekt Startbahnverlängerung**
- Beschlusslage bei den anderen Gesellschaftern



Fluggastzahlen 1973-2006



Flugplan / Angebot





FMO Strategie



Ziel:

Gesunder Verkehrsmix (4 Säulen):

- Klassischer Linienverkehr
- Breit angelegtes klassisches Touristikangebot
- Ergänzt durch Low-Cost-Städtetourismus
- Luftfracht



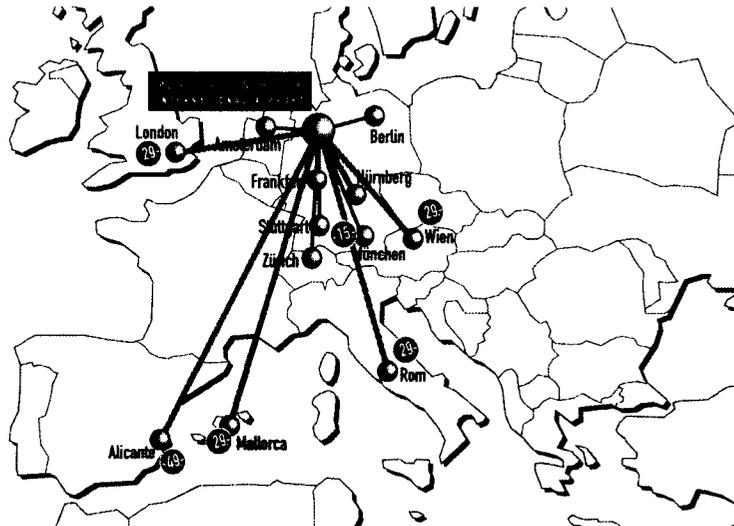
Klassischer Linienverkehr





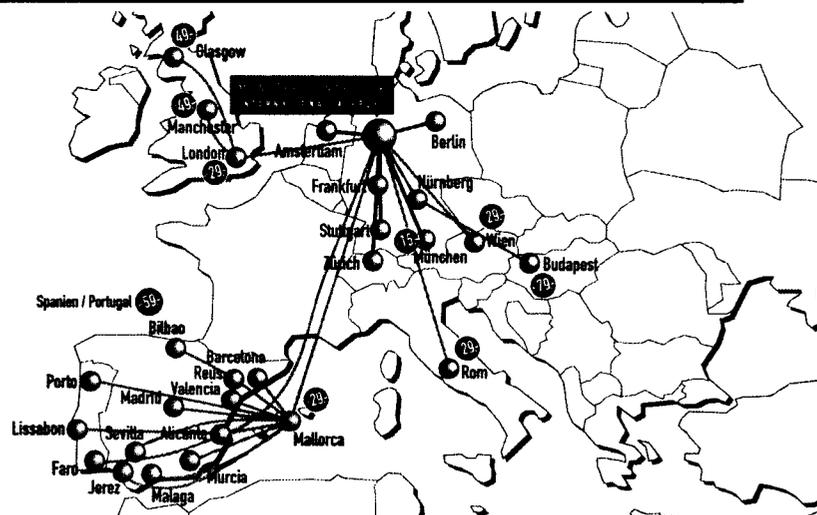
MUNSTER OSNABRÜCK
INTERNATIONAL AIRPORT

Linienverkehr incl. Low-Cost-Verkehr (nonstop)



MUNSTER OSNABRÜCK
INTERNATIONAL AIRPORT

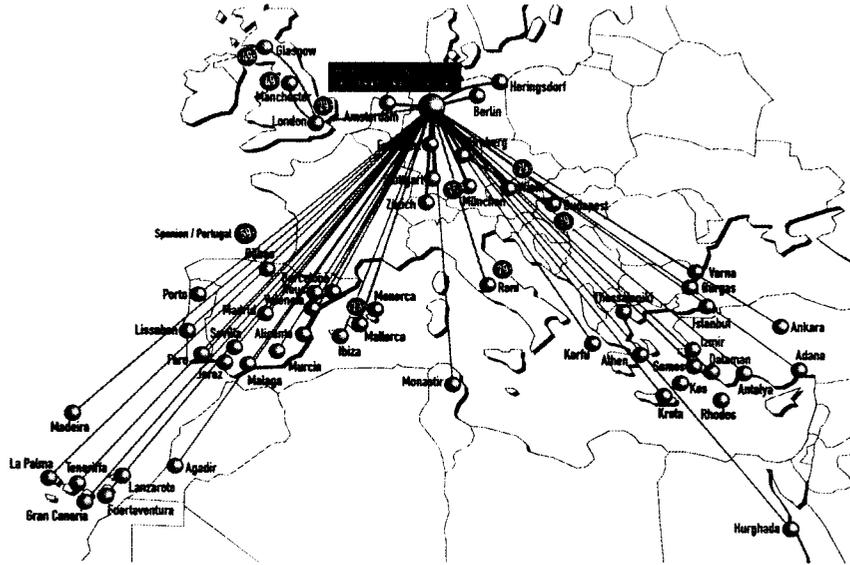
Linienverkehr incl. Low-Cost-Verkehr (mit Air Berlin-Drehkreuz Palma und London-Stansted)





MUNSTER OSNABRÜCK
INTERNATIONAL AIRPORT

Alle Ziele (Linie, Low-Cost, Touristik)



MUNSTER OSNABRÜCK
INTERNATIONAL AIRPORT

Mit EAE/KLM von Münster/Osnabrück nach Amsterdam

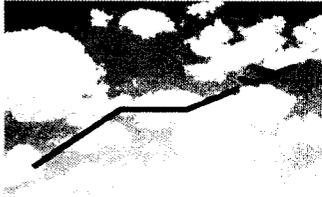
Mit KLM und Skyteam-Partnern in alle Welt

Damit wird der FMO neben der Star-Alliance (Lufthansa + Partner)
direkt an ein weiteres internationales Luftfahrtbündnis angeschlossen.





Volkswirtschaftliche Bedeutung



Arbeitsplätze



FMO-Gruppe: ca. 500

Standort FMO: ~ 1.600

Region: ~ 3.000



MÜNSTER OSNABRÜCK
INTERNATIONAL AIRPORT



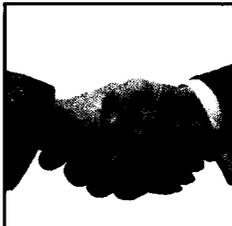
FMO investiert in die Region.

Seit Gründung des FMO sind
rund **200 Mio.** Euro investiert.

Über 80 % der Aufträge sind
an Unternehmen in der Region
gegangen.



MÜNSTER OSNABRÜCK
INTERNATIONAL AIRPORT



Die Wirtschaft braucht den Flughafen:

170 Unternehmen aus der Region haben sich
im „Initiativkreis Flughafen Münster/Osnabrück“
zusammengeschlossen.

apetito

Utt-Platz

KRUYENBORG

VEKA

VM

ASSMANN
BÜROMÖBEL
Funktionelle Arbeitswelten.

PROVINZIAL

TEPPER
AUFZÜGE

WEBBELS + MÜLLER
FAHRZEUGE UND MEHR

Wyeth



LVM
Versicherungen

FIBON
Technik

CARL NOLTE

EMO-TRANS

bp

BERESA
WAS IMMER SIE VORHABEN

COMMERZBANK



BOSCH
Service





Übersicht:

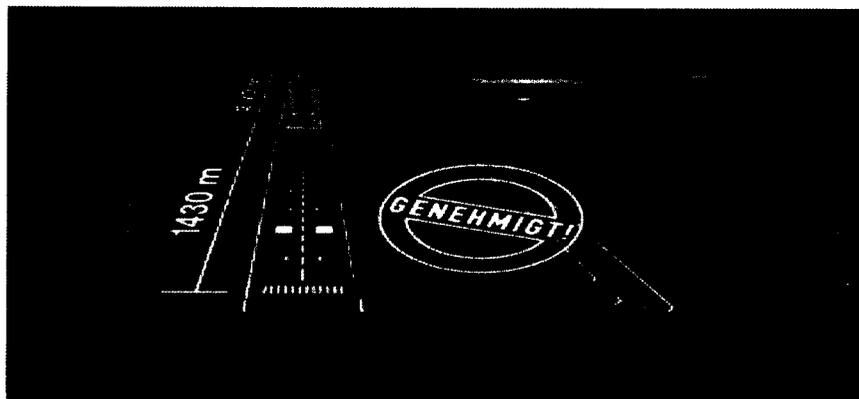
- Aktuelle Entwicklung FMO
- **Projekt Startbahnverlängerung**
- Beschlusslage bei den anderen Gesellschaftern



Startbahnverlängerung

27.10.1994: Planfeststellungsantrag

28.12.2004: Planfeststellungsbeschluss (Genehmigung)





Klagen gegen den PFB

17 Klagen

- 2 Klagen Thema Lärm
- 14 Klagen Thema Grundstücke
- 1 Verbandsklage NABU → FFH-Eltingmühlenbach



Wofür braucht der FMO eine längere Startbahn?

3 Gründe für eine längere Startbahn

Kurzfristig: Unbeschränkter Europa-Verkehr

Mittelfristig: Weiter Mittelstreckenverkehr

Mittel- bis langfristig: Langstreckenverkehr

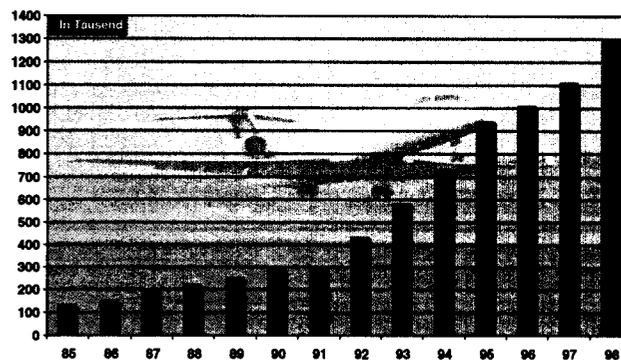




Zukünftige Fluggastentwicklung FMO

Verkehrswissenschaftl. Gutachten
der UNI Münster und der TH Aachen

4 MIO



Details zum Fluggastpotenzial 2015

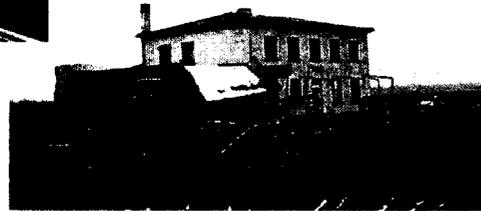
4 MIO Fluggäste, davon:

- * ca. 2,5 Mio. Europa-Verkehr
- ca. 0,5 Mio. Weiter Mittelstreckenverkehr
- ca. 1,0 Mio. Langstreckenverkehr



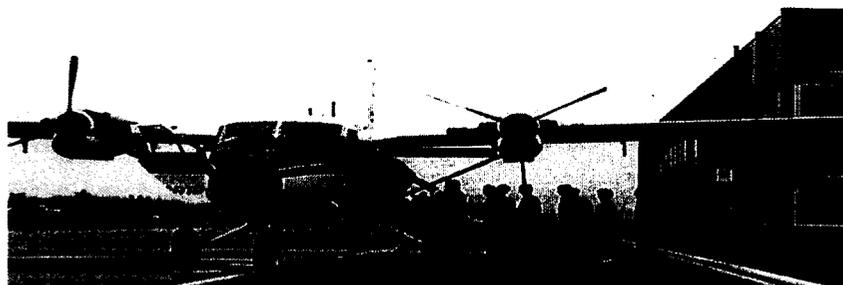
MUNSTER OSNABRÜCK
INTERNATIONAL AIRPORT

**Der FMO steht vor einer ähnlichen
Entscheidung wie Ende der 60er Jahre**



MUNSTER OSNABRÜCK
INTERNATIONAL AIRPORT

**Gutachten prognostizierten dem FMO „... ein
Potenzial im Touristikverkehr nach Mallorca und
ähnlichen Zielen“**





MÜNSTER OSNABRÜCK
INTERNATIONAL AIRPORT



Zitate von 1969:

„Unsinn“, „Prestigeobjekt eines Flughafenchefs“,
„westfälischer Größenwahn“

Eine Airline sagte: „Auch in 100 Jahren wird keiner von
Münster/Osnabrück nach Mallorca fliegen“



MÜNSTER OSNABRÜCK
INTERNATIONAL AIRPORT

1970: Entscheidung zum Bau einer 2.170 m langen Startbahn





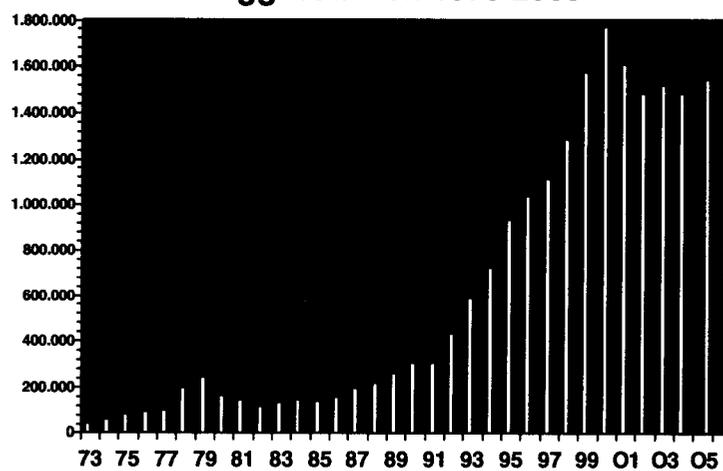
MUNSTER OSNABRÜCK
INTERNATIONAL AIRPORT

Sommer 1976: 10 touristische Abflüge pro Woche



MUNSTER OSNABRÜCK
INTERNATIONAL AIRPORT

Fluggastzahlen 1973-2006





MUNSTER OSNABRUCK
INTERNATIONAL AIRPORT

Heute: Internationaler Verkehrsflughafen

1,5 Mio. Fluggäste

Touristische Abflüge pro Woche: 194

Linienabflüge pro Woche: 278

ca. 1.600 / 3.000 Arbeitsplätze

Nur möglich, da Ende der 60er Jahre mutige und aus
heutiger Sicht richtige Entscheidungen getroffen wurden!



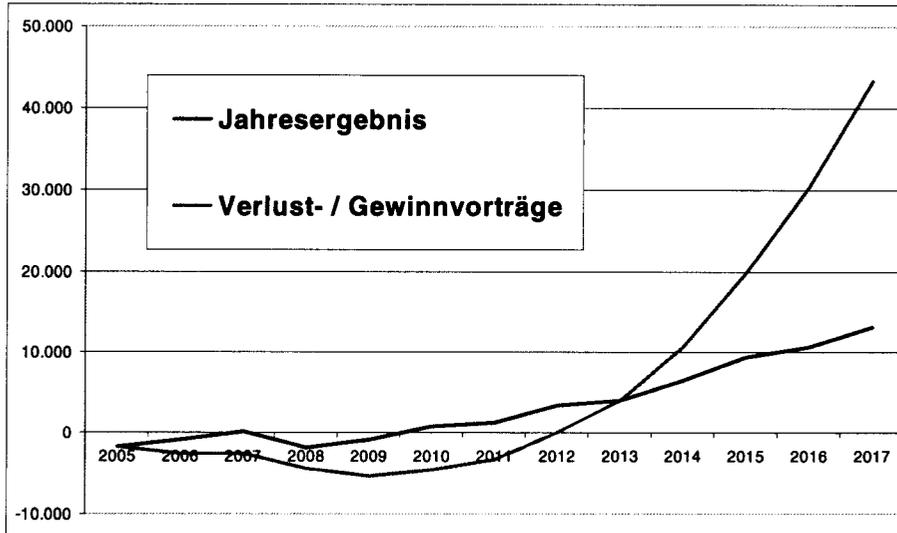
MUNSTER OSNABRUCK
INTERNATIONAL AIRPORT

Darstellung der möglichen Ergebnisentwicklung aus heutiger Sicht in 3 Szenarien

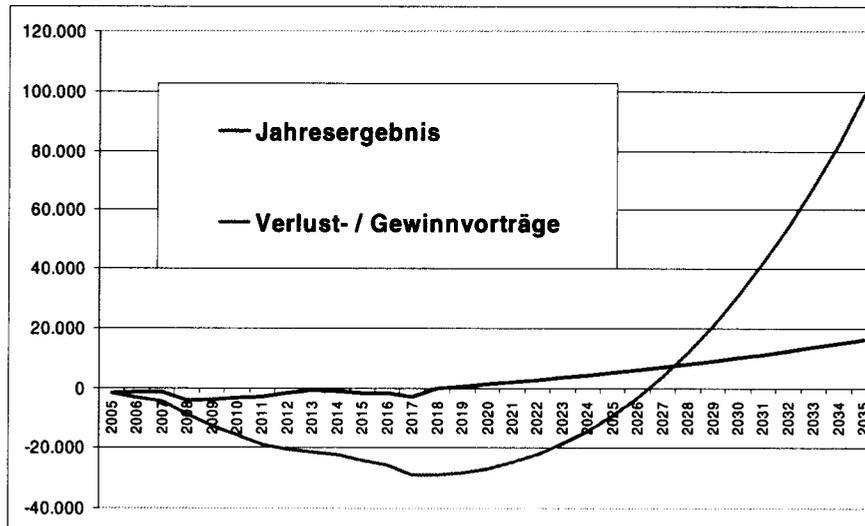




Szenario 1: Daten nach Allemeyer

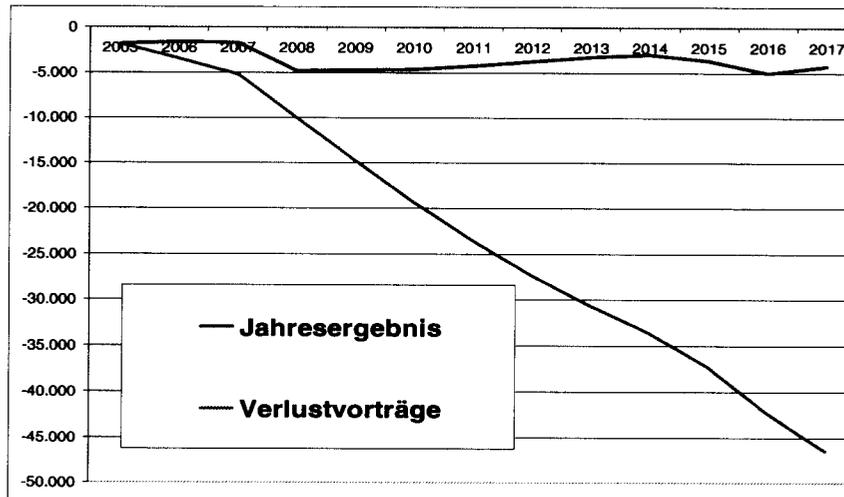


Szenario 2: Reduzierte „Allemeyer-Annahmen“





Szenario 3: worse case (kein zusätzlicher Verkehr)



Übersicht:

- Aktuelle Entwicklung FMO
- Projekt Startbahnverlängerung
- **Beschlusslage bei den anderen Gesellschaftern**

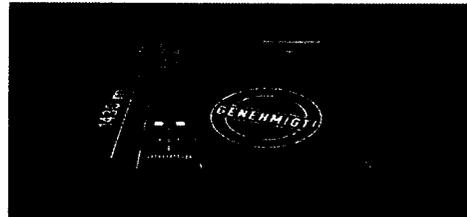


Beschlusslage zur Startbahnverlängerung

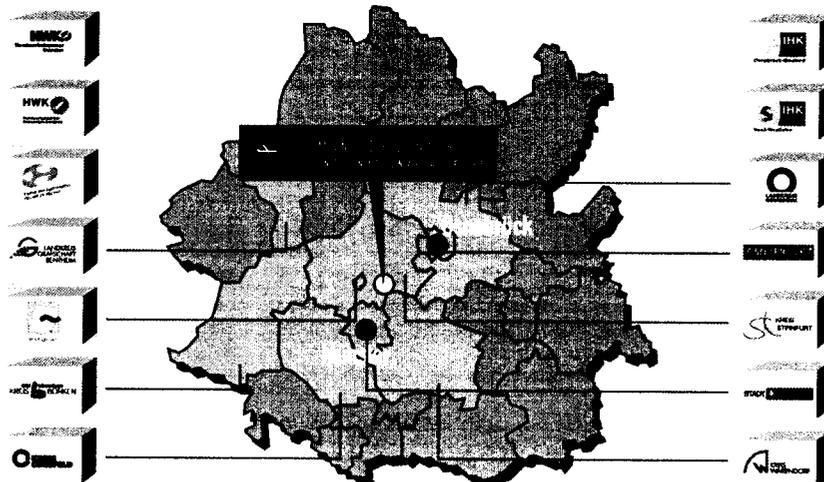
01.09.05: Einstimmiger Beschluss des Aufsichtsrates (Empfehlung an die Gesellschafterversammlung) zur zügigen Realisierung des ersten Bauabschnittes (3.000 m)

Finanzierung durch eine Kapitalerhöhung (60 Mio. € - NRW-Zuschuss)

16.12.05: Beschluss der Gesellschafterversammlung



Die Eigentümer (Gesellschafter) des Flughafens



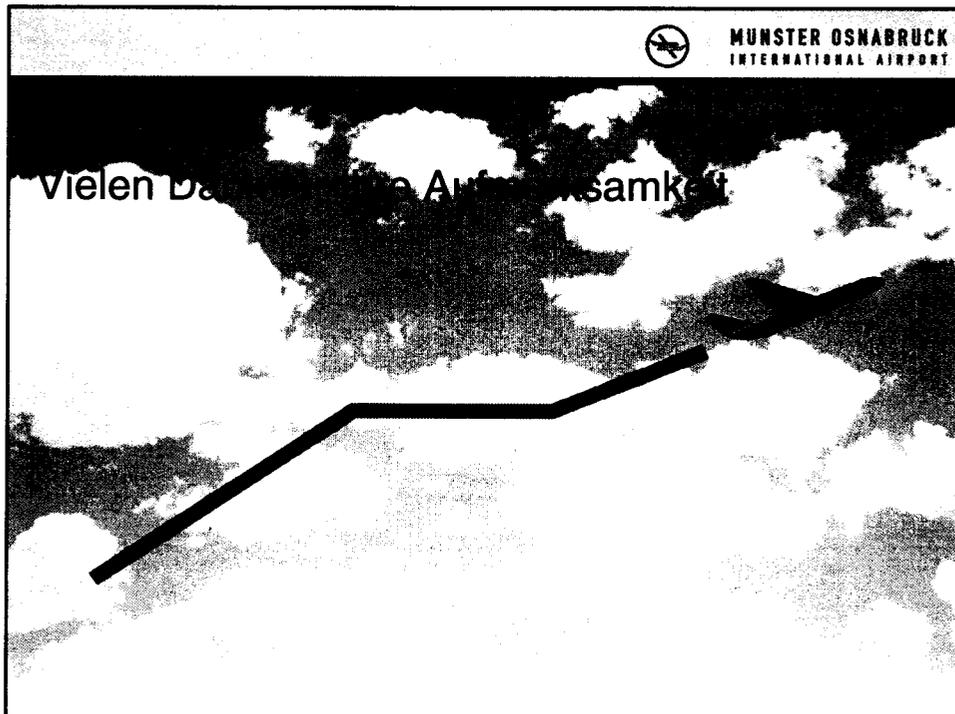


Beschlusslage bei den FMO-Gesellschaftern

Stadtwerke Münster GmbH	35,2195 %
Beteiligungsges. d. Kreises Steinfurt mbH	30,4172 %
Stadtwerke Osnabrück AG	17,2761 %
BEVOS Beteiligungs- u. Vermögensverwaltungs- ges. mbH des Landkreises Osnabrück	7,1569 %
Grevener Verkehrs GmbH	5,9164 %
Kreis Warendorf	2,4501 %
Kreis Borken	0,4533 %
Kreis Coesfeld	0,4533 %
Kreis Grafschaft Bentheim	0,4533 %
IHK Nord-Westfalen	0,0680 %
IHK Osnabrück-Emsland	0,0340 %
Handwerkskammer Münster	0,0340 %
Handwerkskammer Osnabrück-Emsland	0,0340 %
Kamer van Koophandel Veluwe en Twente	0,0340 %



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit





MÜNSTER OSNABRÜCK
INTERNATIONAL AIRPORT

Flughafen Münster/Osnabrück (FMO)
Kreis Warendorf, Ausschuss für Wirtschaft,
Umwelt und Planung, 18.11.05

